TuS Sörgenloch Jahresheft 2017

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sörgenlocher Bürger!

Seit gut vier Jahrzehnten leitet der TuS Sörgenloch den Jahresbeginn mit der Veröffentlichung seines Jahresheftes ein. An dieser liebgewonnenen Tradition halten wir auch 2018 fest und möchten Sie mit unserer neuesten Ausgabe über die wichtigsten Aktivitäten der verschiedenen Gruppen des hiesigen Sportvereins in den zurückliegenden zwölf Monaten informieren.

Unsere Publikation soll aber nicht nur dem Rückblick dienen, sondern auch einen Überblick über das aktuelle TuS-Programm bieten. Vor allem den Neubürgern unseres Dorfes möchten wir auf diesem Wege den Turn- und Sportverein näherbringen. Sollten Sie, liebe Neu-Sörgenlocher, Interesse an einer aktiven Teilnahme haben, schauen Sie doch einfach in der für Sie in Frage kommenden Übungsstunde vorbei. Sie sind uns herzlich willkommen! Zusätzliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie selbstverständlich auch auf unserer Homepage (www.tus-soergenloch.de).

Mit dem Jahresheft möchten wir, der Vorstand des TuS Sörgenloch, auch die Gelegenheit nutzen, uns bei unseren sportbegeisterten und unternehmungslustigen Mitgliedern sowie unseren engagierten Übungsleitern zu bedanken, die den Verein mit Leben und Ideen erfüllen. Nicht zuletzt die Gewissheit, dass all unsere Abteilungen „funktionieren“, erleichtert das Tätigsein eines Vorstandes ungemein und lässt uns zuversichtlich in das nun beginnende Jahr blicken.

Ein Schlagwort, dass die Vorstandsarbeit im Jahr 2017 prägnant umschreibt, lautet: Zukunft. Wir haben uns in den letzten Monaten intensiv mit den Aussichten und Chancen des Sörgenlocher Sportvereins beschäftigt. Nicht dass wir der Ansicht wären, der Verein befände sich in einer wie auch immer gearteten existentiellen Krise. Wir erfreuen uns tatkräftiger Sportgruppen und Mitglieder, stehen auf gesunden finanziellen Beinen und verfügen über einen ideenreichen und aktiven Vorstand. Aber uns ist bewusst, dass dieser Zustand nicht ewig währen muss und sich die Zeiten wandeln. Was heute noch als zeitgemäß und üblich gilt, kann morgen bereits rückschrittlich und altmodisch sein. Deshalb haben wir begonnen, uns Gedanken über das Morgen des TuS Sörgenloch zu machen. Im Kern unseres Handelns stand hierbei im vergangenen Jahr die Durchführung einer „TuS-

Zukunftswerkstatt“. Nach intensiver Vorbereitung und unter der professionellen Anleitung eines Unternehmensberaters arbeiteten Vorstandsmitglieder, Vereinsmitglieder und Nichtmitglieder mit viel Eifer und Elan an zukunftsweisenden Konzepten für den TuS Sörgenloch. Im Moment sind wir dabei, Methoden zu entwickeln, um die gewonnenen Erkenntnisse umzusetzen. In der ordentlichen Mitgliederversammlung werden wir Sie näher über die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt und unsere Schlussfolgerungen informieren.

Gewähren wir uns einen raschen Blick auf die zentralen Vorhaben im Jahr 2018. An erster Stelle ist gewiss der weitere Ausbau des Mehrgenerationenplatzes zu nennen. Nicht zuletzt aufgrund der großzügigen Unterstützung durch die Sörgenlocher Gemeinde können wir die Outdoor-Fitnessgeräte um ein Rudergerät ergänzen und den Platz mit Sitzgelegenheiten ausstatten. Ebenfalls von großer Bedeutung wird die Renovierung der in die Jahre gekommenen Sanitäranlagen im Erdgeschoss der Horst-Schlager-Halle sein. Auch hier bemühen sich Gemeindeverwaltung und Gemeinderat um eine zeitnahe und kostengünstige Umsetzung.

Abschließend noch ein Hinweis zur bereits erwähnten ordentlichen Mitgliederversammlung. Zu dieser Veranstaltung am 9. März 2018 in der Gaststätte der Horst-Schlager-Halle möchten wir Sie bereits heute herzlich einladen. Vielleicht nutzen Sie die Möglichkeit, einen Einblick in die Vorstands- und Vereinsarbeit des TuS Sörgenloch zu gewinnen. Ein Tagesordnungspunkt wird lauten: „Anpassung der Mitgliedsbeiträge“. Dies wird Sie vielleicht überraschen, der Hintergrund ist allerdings schnell erklärt. Die Mitgliederversammlung des Landessportbundes Rheinland-Pfalz hat für 2018 die Anhebung der Mindestbeiträge, die Sportvereine von ihren Mitgliedern verlangen müssen, beschlossen. Der TuS Sörgenloch ist kein Freund dieser Beitragserhöhung, uns sind allerdings die Hände gebunden. Denn: Sportvereine, die die Anhebung nicht durchsetzen, verlieren ihre Ansprüche auf Zuschüsse des Sportbundes, die einen wichtigen Beitrag zu Finanzierung der Vereine und Durchführung von Investitionen darstellen. Nicht anders verhält es sich beim TuS Sörgenloch. Konkret lauten die neuen Mindestbeiträge 5,00 € für Erwachsene (im Monat) und 3,50 € für Jugendliche (im Monat). Da unser Beitrag für Erwachsene genau 5,00 € beträgt, ändert sich hier nichts. Lediglich der Jugendlichenbeitrag muss um 0,50 € auf 3,50 € angehoben werden, womit sich ein neuer Jahresbeitrag von 42,00 € ergibt. Die Mehrbelastung von 6,00 € fällt somit moderat aus. Von alldem unberührt bleiben die Familienbeiträge.

Ihnen allen ein gesundes und glückliches Jahr 2018!

Jahresbericht Boule-Abteilung

Nach einer guten Saison 2016 hatten wir uns den dritten Tabellenplatz erarbeitet und stiegen aufgrund technischer Erfordernisse unerwartet in die Bezirksliga auf. Uns war es von vornherein klar, dass es eine harte Saison werden würde. Nach gemischten Ergebnissen im Saisonverlauf, war es bis zum letzten Spieltag offen, ob wir die Liga halten könnten. In der Endabrechnung reichte es dann knapp nicht. Spielerisch konnten wir oft mithalten, haben es aber teilweise nicht geschafft, gegen Ende der Begegnungen den Sack zu zumachen und die Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Eine Reihe Boulisten des TuS Sörgenloch haben an den verschiedenen Landesmeisterschaften des Pétanque Verband Rheinland-Pfalz (PVRLP) und den Qualifikationen zu Deutschen Meisterschaften teilgenommen. Die dabei erspielten Ranglistenpunkte begründen Platz 26 von 48 Vereinen im Verband. Das an sich ist für die im Vergleich relativ neue und kleine Boule-Gruppe aus Sörgenloch eine gute Leistung. Besonders sticht heraus, dass die Doublette Hendrik Sommer und Knut Mager die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft nur knapp verpasst hat. Der Tag war für beide ein besonders Erlebnis, da sie einige Bundesligisten und spielstarke Spieler aus dem Turnier geworfen haben und sie zum Schluss von einer kleinen Anhängergemeinde unterstützt wurden. Das hat wirklich Spaß gemacht, auch wenn bei der entscheidenden Kugel drei cm gefehlt haben.

In diesem Jahr beteiligten sich alle Jung-Boulisten an einer Qualifikation oder Landesmeisterschaft im Senioren-Bereich und trugen somit zur guten Platzierung des TuS Sörgenloch bei. Außerdem haben sie an der Jugend-Landesmeisterschaft des PVRLP in Oppau teilgenommen. Im August hat der Jugendwart des PVRLP seine Sichtung für den Jugendverbands-Kader auf den MGP in Sörgenloch abgehalten. Unter den Augen des Jugend-Bundestrainers konnte sich Tom Bender für den Kader qualifizieren. Daraufhin nahm er an der Deutschen Meisterschaft in Ratingen teil, wo er im Team mit zwei Boulerinnen aus Mittelbach-Hengstbach den 13. Platz in seiner Altersklasse erreichte. Dies knüpft an seine guten Leistungen beim Jugendländermasters in Aschaffenburg an.

Auch in diesem Jahr führten wir wieder unseren Selztal-Cup durch. Diesmal durften wir 56 Mannschaften aus Nah und Fern in Sörgenloch begrüßen. Über den erneuten Teilnehmer-Rekord haben wir uns sehr gefreut, überlegen deswegen aber, ob wir 2018 eine Teilnehmer-Begrenzung einführen. Zum einen geht es um die Anzahl der Plätze, die zur Verfügung stehen. Zum anderen geht es darum, als Veranstalter mit vertretbarem Aufwand einen angenehmen Rahmen schaffen zu können. Das war bisher möglich mit der Unterstützung des TuS und der Eltern unserer Jungbouler. Vielen Dank dafür!
An diesem Tag zeigte sich die Vielseitigkeit des TuS, da neben dem Boule noch je eine Fußball- und Tischtennis-Ligabegegnung stattfanden. Der Ansturm auf den MGP war so groß, dass sogar Parkordner eingesetzt werden mussten.

Neben diesen messbaren Aktivitäten hatten wir auch folgende Events im Kalender:
Wir haben uns ein Training mit Jürgen Albers in Darmstadt geleistet und daraus einen schönen Ausflug gemacht. Wir begrüßten eine integrative Schulklasse der IGS Nieder-Olm zu einen Boule-Workshop. Wir trafen uns in Guntersblum mit den dortigen Boule-Freunden zum Freundschaftsspiel.

Darüber hinaus freuen wir uns über tatkräftigen Zuwachs von fünf neuen Boulern, die in diesen Jahr zu uns gestoßen sind! Und das darf gerne so weiter gehen! Wer Lust hat, auch mal Boule zu spielen, kommt einfach mittwochs um 18 Uhr vorbei, Kugeln sind vorhanden.

Allez-les-boules,
Judith und Knut

Jahresbericht 2017 Fußball

Die vergangenen Jahre der SG Sörgenloch/Udenheim waren an turbulenten Ereignissen kaum zu überbieten. Meisterschaften, Aufstiege, Abstiege, Trainerwechsel – die Spielgemeinschaft sorgte mit schöner Regelmäßigkeit für positive wie negative Schlagzeilen. Im Jahr 2017 indes segelte das SG-Schiff in ruhigere Gewässer. Was allerdings nicht heißen soll, dass die vergangenen zwölf Fußballmonate langweilig gewesen wären. Ein etwas genauerer Rückblick lohnt allemal…

Wenn wir kurz beim Bild eines Schiffes bleiben, dann sorgte zuallererst der neue Steuermann dafür, dass man gefährlich hohen Wellen zumeist aus dem Weg gehen konnte. Spielertrainer Tobias Hübinger, erst im Herbst 2016 in dieses Amt eingesetzt, gelang es überraschend schnell, einer verunsicherten Truppe wieder Stabilität und Selbstvertrauen zu verleihen. Dementsprechend motiviert startete man im März 2017 in die Rückrunde - und der Aufwärtstrend fand seine Bestätigung. In den ersten Partien des noch jungen Jahres sammelte man fleißig Punkte. Lediglich gegen den unangefochtenen Tabellenführer und späteren Meister TSV Ebersheim hatte man nach großem Kampf das Nachsehen (4:5). Nach einer kleinen Schwächephase im April mit zwei unerwarteten Heimniederlagen gegen durchaus schlagbare Teams aus den unteren Gefilden der Tabelle, setzte man mit einem grandiosen 6:3-Triumph beim ambitionierten TuS Dexheim ein deutliches Ausrufezeichen.

In den restlichen Partien der Spielzeit fehlte es ein wenig an Konstanz. Schwächere Resultate, wie die unnötige Heimpleite gegen TV 1817 Mainz (1:2), wechselten sich mit starken Auftritten ab. Zu erwähnen sei vor allem der 5:3-Erfolg im letzten Saisonspiel beim spielstarken VfB Bodenheim II. Mit diesen nicht unbedingt zu erwartenden drei Punkten sicherte sich die SG Sörgenloch/Udenheim einen beachtlichen vierten Rang in der Abschlusstabelle der B-Klasse Mainz-Bingen Ost. Die SG hatte die Erwartungen erfüllt.

Die Rückrundenergebnisse der SG Sörgenloch/Udenheim im Überblick:

SG	-	TSV Uelversheim	3:0
SpVgg Selzen	-	SG	2:2
SG	-	TSV Ebersheim	4:5
FC livingroom Mainz	-	SG	1:3
SG	-	FSV Nieder-Olm II	5:2
FVgg Mombach 03	-	SG	2:3
SG	-	HNK Croatia Mainz	0:1
SG	-	SV Bretzenheim 1912	2:4
TuS Dexheim	-	SG	3:6
1. FC Schwabsburg	-	SG	4:1
SG	-	TV 1817 Mainz	1:2
VfB Bodenheim	-	SG	3:5

Daraus ergab sich folgende Tabelle:

		Tore:	Punkte:
1.	TSV Ebersheim	108:47	71
2.	TuS Marienborn II	73:45	59
3.	TuS Dexheim	104:59	57
4.	**SG Sörgenloch/Udenheim**	**93:79**	**49**
5.	TSV Uelversheim	52:45	49
6.	VfB Bodenheim II	85:53	48
7.	HNK Croatia Mainz	69:80	46
8.	SV Bretzenheim 12	56:55	38
9.	TV 1817 Mainz	70:74	38
10.	SpVgg Selzen	61:71	36
11.	Vitesse Mayence	75:85	34
12.	1. FC Schwabsburg	52:87	34
13.	VfR Nierstein II	62:106	33
14.	FVgg Mombach 03	51:84	32
15.	FC livingroom Mainz	55:71	29
16.	FSV Nieder-Olm II	61:86	29

Die Formulierung des Saisonziels für die Spielzeit 2017/2018 fiel deutlich bescheidener aus als in den Jahren zuvor. Ansehnlicher Fußball sollte geboten, möglichst ein Platz im oberen Tabellendrittel erreicht werden. Von Aufstieg und Meisterschaft war nicht mehr die Rede. Dabei war es beileibe nicht so, dass der SG übermäßig spielerisches Potential abhanden gekommen wäre. Allerdings galt es zwei Aspekten Rechnung zu tragen. Zum einen gehören die Zeiten, in denen die Hälfte der B-Klassenteams als reine Sparingspartner für die Spitzenmannschaften abgetan werden konnten, längst der Vergangenheit an. Mittlerweile ist es Realität, dass jeder jeden schlagen kann und somit Ergebnisse und Tabellenstände kaum noch kalkulierbar sind. Zum anderen war es der Spielgemeinschaft in der Sommerpause nicht geglückt, die dünne Personaldecke wesentlich zu stärken. Letztendlich musste man sich damit zufrieden geben, die Abgänge (vor allem Torjäger Steffen Völker) halbwegs kompensiert zu haben.

Trotz einer ordentlichen Vorbereitung und einer guten Leistung beim Turnier der Verbandsgemeinde Nieder-Olm in Zornheim startete man somit mit einem etwas flauen Gefühl in der Magengrube in die neue Saison. Dieses Empfinden wurde noch verstärkt, als bekannt wurde, dass man zum Punktspielauftakt ausgerechnet beim TuS Marienborn II, einem der Top-Meisterschaftsfavoriten, anzutreten hatte. Und so kam es wie es kommen musste. Obwohl man eigentlich eine ansprechende Leistung ablieferte und sich tapfer wehrte, musste man sich mit einem deutlichen 1:5 geschlagen geben. Jeder, der dieses Resultat als schlechtes Omen für die folgenden Wochen wertete, sollte zunächst Recht behalten. Nicht zuletzt bedingt durch ein beängstigendes Verletzungspech, gelang es einer irritierten Mannschaft in den ersten acht Begegnungen nur zweimal als Sieger vom Platz zugehen. So manch einer der treuen SG-Anhänger prognostizierte bereits einen bis zum Saisonschluss anhaltenden Abstiegskampf. Doch die Skeptiker sollten sich täuschen.

Mitte Oktober gastierte das Tabellenschlusslicht 1. FC Nackenheim II bei der SG Sörgenloch/Udenheim. Zwar bekleckerten sich die Mannen um Tobias Hübinger in dieser zähen Begegnung nicht mit Ruhm. Allerdings gelang ein eminent wichtiger 3:2-Sieg, der die Niederlagenserie stoppte und eine nicht zu erwartende Siegesserie einleitete. Siebenmal in Folge verließ die Spielgemeinschaft nun als Gewinner das Spielfeld, und als man zum Ausklang des Jahres den TuS Marienborn II zum Rückspiel in Udenheim empfing, stürzte man den Tabellenführer nach großem Kampf und einem verdienten 1:1 vom Thron. Mittlerweile hat sich die SG von den unteren Tabellenregionen entfernt und überwintert auf einem sehr passablen sechsten Rang.

Eines sollte noch unbedingt Erwähnung finden: Dass die prekäre Personalsituation in den letzten Monaten nicht zu Spielabsagen führte, war in erster Linie einigen „Ehemaligen“ zu verdanken, die sich zur Auffüllung des kleinen Kaders bereit fanden. Vor allem der AH-Spieler Ingo Bender ging hier immer wieder mit gutem Beispiel voran und gehörte in den letzten Begegnungen fast schon zum Stammpersonal.

Die Vorrundenergebnisse im Überblick:

TuS Marienborn II	-	SG	5:1
SG	-	SpVgg Selzen	4:1
1. FC Willy Wacker	-	SG	1:1
SG	-	TV 1817 Mainz	1:2
TuS Dexheim	-	SG	3:0
SG	-	FSV Alem. Laubenheim	2:4
Sportfreunde Dienheim	-	SG	0:2
FC Aksu Mainz	-	SG	4:0
SG	-	1. FC Nackenheim II	3:2
SG	-	VfR Nierstein II	4:1
TSV Uelversheim	-	SG	0:2
SG	-	VfB Bodenheim II	3:1
SG	-	SG 03 Harxheim II	3:1
Vitesse Mayence	-	SG	1:2
1. FC Schwabsburg	-	SG	2:4
SG	-	TuS Marienborn II	1:1

Daraus ergibt sich folgende Tabelle:

		Tore:	Punkte:
1.	TuS Dexheim	43:12	41
2.	TuS Marienborn II.	45:15	39
3.	FC Aksu Mainz	51:21	36
4.	TV 1817 Mainz	41:31	30
5.	VfB Bodenheim II	41:26	29
6.	**SG Sörgenloch/Udenheim**	**33:29**	**29**
7.	Sportfreunde Dienheim	31:21	24
8.	TSV Uelversheim	35:34	23
9.	Vitesse Mayence	45:45	22
10.	FSV Alem. Laubenheim	31:27	21
11.	1. FC Willy Wacker	34:35	17
12.	1. FC Schwabsburg	40:45	15
13.	SG 03 Harxheim II	20:46	11
14.	VfR Nierstein II	19:55	9
15.	SpVgg Selzen	18:47	8
16.	1. FC Nackenheim II	31:69	6

Ein Blick auf die Tabelle verrät, dass die sportlichen Perspektiven für den Saisonendspurt gar nicht so schlecht sind. Sollte sich das Verletztenlager nachhaltig lichten, ist eine Fortsetzung der Serie von acht ungeschlagenen Partien in Folge durchaus denkbar.

Wie es über die laufende Saison hinaus um die SG Sörgenloch/Udenheim bestellt sein wird, ist im Moment jedoch nur schwer abzuschätzen. Das längst chronische Problem „Personalmangel“ macht Vorhersagen über die Zukunft der Spielgemeinschaft nahezu unmöglich. Bleibt zu hoffen, dass es gelingt, auch in der Saison 2018/2019 eine schlagkräftige Mannschaft an den Start schicken zu können.

Mannschaft, Trainer und Spielausschuss bedanken sich bei den treuen Anhängern und Freunden der SG Sörgenloch/Udenheim für die Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen allen ein zufriedenes und glückliches 2018!!!

Thorsten Wettig

TuS Jugendfussball – F Junioren

(nicht auf dem Bild: H.Memmesheimer)

Unsere F-Junioren (Jahrgänge 2009 und 2010), trainiert von Steffen Jung u. Marco Koch, spielen aktuell eine gute Rolle in ihrer Gruppe in der 1.Kreisklasse Mainz. Nach der Vorrunde liegt die Mannschaft auf dem 3.Platz. Insgesamt mit Testspielen gab es 7 Siege, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen, bei einem Torverhältnis von 59:42.

Ergebnisse:

TuS – SV Ober-Olm	1:0
Spvgg. Essenheim – TuS	1:1
TuS – Stadecken-Elsheim	2:2
TuS Marienborn – TuS	0:3
TuS – TSG Bretzenheim 45	0:1
TSG Heidesheim – TuS	1:1
TuS – FV Budenheim	7:3
TuS – TSV Zornheim I	3:6
TuS – FC Lörzweiler	1:8
SF Dienheim – TuS	4:3
TuS – TSV Zornheim II	9:2
TuS – SG Hahnh./Selzen	5:4
TuS – SG Rhein/Selz Uelversheim	11:2
TuS Marienborn – TuS	8:12

TuS Jugendfussball – G Junioren

(nicht auf dem Bild: M.Kissel, E.Quast, H.Trams, H.Lilge, H.Öczelik)

Die G-Junioren (Jahrgänge 2011 und 2012), trainiert von Christian Schlenz u. Marcel Heck, nehmen am Spielbetrieb der Kreisliga Mainz teil. Anfang des Jahres gelang mit dem Turniersieg beim Sport-Weber-Cup in Nieder-Olm der größte Erfolg (siehe Foto).
In der Vorrunde der Saison 2017/2018 nahm man an 3 Verbandsturnieren teil. Weiterhin konnte man sich in Freundschaftsspielen gegen den TSV Zornheim und den VFR Undenheim mit den gleichaltrigen Kickern messen.

Für die Saison 2018/2019 werden wir erstmals unsere E-Junioren anmelden. Aktuell werden sie von Bernhard Hübner u. mir betreut. Somit hätten wir dann 3 Jugendmannschaften im Spielbetrieb der Kreisklasse / Kreisliga Mainz.
Es werden dann auch die Spieler des Jg. 2008 wieder regelmäßig zum Einsatz kommen.

Die Jugendfußball-Abteilung bedankt sich bei den Sponsoren und treuen Fans für die Unterstützung.

Die Trainer, Betreuer und engagierten Eltern wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Marcel Weber
Jugendleiter Fussball

Sörgenloch 04.01.2018

Jahresbericht „Alte Herren“ Udenheim/Schornsheim/Sörgenloch 2017

Das Sportjahr 2017 der Fußballer der „Alten Herren“ von der Spielgemeinschaft aus Udenheim, Schornsheim und Sörgenloch stand unter dem Vorzeichen, die seit 2015 bestehende Fußballgemeinschaft weiter zu verfestigen. Zur Freude aller Beteiligten, fanden sich auch 2017 erneut jeweils mittwochs ab 19.00 Uhr im Schnitt zwischen 10-15 unentwegte Ballakrobaten auf dem Udenheimer bzw. Sörgenlocher Fußballplatz zur gemeinsamen Trainingsrunde ein. Die Trainingseinheiten wurden anschließend jeweils mit einem gemütlichen Zusammensein beim Griechen „Sotos“ abgerundet. Der Höhepunkt der Beteiligung am Training konnte man Anfang September 2017 verzeichnen, als das Training der „Alten Herren“ für die Vorbereitung des Sörgenlocher Kerbespiels von den „Urgesteinen Sörgenloch“ genutzt wurde. Da bei den Alten Herren der Spielgemeinschaft stets die Gemeinschaft im Vordergrund steht, war es schon ein besonderes Erlebnis in diesen 3-4 Wochen in der Spitze mit bis zu 22 Kickern über das ganze Feld zu spielen. Neben den sportlichen Aktivitäten wurden auch 2017 wieder diverse Aktivitäten zur Förderung der Gemeinschaft durchgeführt. Mehrere Grillabende im Anschluss an das Training, gemeinsame Fußballabende im Clubraum des FC Udenheim oder in der Scheune des Sportkameraden Hans Ulm in Udenheim rundeten die gemeinschaftlichen Aktivitäten ab und förderten weiterhin die bereits gute Gemeinschaft der Fußballspielgemeinschaft. Als gemeinschaftliche Höhepunkte sind 2017 das jährliche Heringsessen und die Weihnachtsfeier in der Gaststätte „Zum Moosberg“ in Sörgenloch zu nennen. Ein weiterer positiver Trend des Jahres 2016 wurde auch 2017 weitergeführt, indem man insgesamt 3 Spiele gegen andere Alt-Herren Vertretungen ansetzte.
Hierbei konnten jedoch die positiven Ergebnisse aus dem Jahr 2016 leider nicht wiederholt werden und man verlor gegen die Vertretung aus Sulzheim einmal mit 1:2 und 0:2. Gegen Bretzenheim 1946 unterlag man sogar mit 0:6. Erfreulicherweise haben sich in den letzten Monaten des Jahres 2017 erneut einige neue Kicker der Spielgemeinschaft angeschlossen, was dazu beitragen wird, das man auch im Jahr 2018 Freude am Trainingsbetrieb haben wird.

Sven Mauer u. Bernd Simon

Jahresbericht 2013

Mittwochs-Gymnastikgruppe

Mittwochs von 20:00 – 21:00 Uhr treffen sich wöchentlich bis zu 20 aktive junge und junggebliebene Frauen, die beweglich und fit bleiben wollen. Übungsleiterin Hannelore Hübner motivierte uns zum Training in 36 abwechslungsreichen Gymnastikstunden, unter anderem mit Pilates-, Balancing-, Faszien- und Rücken-Training. Die verschiedensten Geräte kamen dabei zum Einsatz – unter anderem Bälle, Bänder, Brasils und Balance-Pads – und so machten die Fitnessübungen immer wieder Spaß.
Wir freuen uns, dass wieder Neueinsteigerinnen den Weg in unsere Mittwochsgymnastik gefunden haben.
Auch in anderer Weise waren wir aktiv.
Zu Beginn des Jahres engagierten wir uns bei der Organisation und der Programmgestaltung am Kreppelkaffee der TUS-Frauen. Die fünfte Jahreszeit wurde mit dem traditionellen Heringsessen am Aschermittwoch beendet.
Vor den Sommerferien war wieder gemeinsames Grillen angesagt.
Der diesjährige Ausflug am 16. September führte uns mit dem Zug zur Wanderung ins Zellertal. Als Überraschung erwartete unterwegs eine Stärkung durch engagierte „Mittwochs-Gymnastikfrauen-Ehemänner“, sodass wir danach auch das kalte Kneippbecken mutig durchwateten.
Am 6. Dezember endete das mittwochsgymnastische Begleitprogramm mit der Weihnachtsfeier bei „Willi“.

Wir bedanken uns bei Hannelore für das abwechslungsreiche und gesundheitsfördernde Fitnessprogramm und freuen uns auf das kommende Jahr mit ihr und den anderen Mittwochs-Gymnastikfrauen - mit den erfahrenen und gerne auch mit neu einsteigenden.

Den Gymnastikfrauen, dem Vorstand, allen TUS-Mitgliedern und -Freunden wünschen wir ein gesundes und glückliches Jahr 2018.

Uschi Häseli, Irmtraut Kessel, Gisela Zwigart-Hayer

Unsere Übungsstunden beginnen wieder am 10.01.2018.

Sörgenlocher „Spätles" 2017

(Gymnastikgruppe der Seniorinnen des TuS Sörgenloch)

Die Seniorinnen Gymnastikgruppe des TuS Sörgenloch besteht zur Zeit aus 24 Personen. Regelmäßig kommen davon zwischen 10 und 15 Personen zu den Übungsstunden. Dies ist eine gut übersehbare Gruppe die in großer Harmonie die Übungsstunde genießt und aktiv gestaltet. Natürlich ist neben dem Hauptbestandteil, den gymnastischen Übungen, auch der informelle Teil d.h. der Austausch von Informationen über das Ortsgeschehen, wichtig und darf nicht zu kurz kommen.

Interessierte an unseren Gymnastikstunden sind herzlich willkommen und können einfach bei den Übungsstunden - montags - vorbei schauen!

Die Gymnastikstunden finden montags von 9.30 bis 11.00 Uhr in der Turnhalle des TuS Sörgenloch statt. Die Übungsleiterin, Sabine Klingspor, hält die Teilnehmerinnen durch ihr tolles, ausgewogenes und abwechslungsreiches Übungsprogramm fit und das schon seit 26 Jahren. Im Sommer, bei schönem Wetter, wird gerne auch im Freien, an den neuen Übungsgeräten, die Gymnastik gemacht.

Wenn Sabine verhindert ist, wird sie von Roswitha Schreiber vertreten. Wichtig ist uns, dass keine Übungsstunde ganz ausfällt d.h. Sabine hat ein schönes Zirkeltraining ausgearbeitet, das, wenn keine Übungsleiterin da ist, in Gemeinschaftsarbeit abgearbeitet wird.

- Im Februar war Kreppelkaffee - es haben viele von uns daran teilgenommen - wir saßen gemütlich an einem gemeinsamen Tisch.
- Ute Schaper hat uns Ende Mai einen tollen Ausflug organisiert. Mit einem kleinen Bus fuhren wir nach Eibingen bei Rüdesheim zum Benediktinerkloster St. Hildegard. Eine Nonne hielt uns einen interessanten Vortrag über das Kloster und das Klosterleben. Anschließend gab es eine leckere Suppe mit Räucherwurst. Bei sehr schönem Wetter konnten wir etwas laufen oder uns im Bücherladen umsehen. Nach Kaffee und Kuchen war Heimfahrt und danach ein gemeinsames Abschlussabendessen bei Daniel in Sörgenloch. Schön war, dass auch diejenigen dazu kommen konnten, die bei der Busfahrt verhindert waren.

Das Jahr beendeten wir mit einer harmonischen Weihnachtsfeier bei Willi Berz im Moosberg - auch der Nikolaus kam und brachte Geschenke und Lob für die aktive Gruppe.

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr
Christa Schambacher

Jahresbericht 2017 der Ausgleichsgymnastikgruppe

Wir, die Ausgleichsgymnastikgruppe, sind eine bunt gemischte Truppe, die jeden

Montag von 18.30 – 19.30 Uhr

mit ihrer Übungsleiterin Sabine Schambach fleißig den Body trainiert.
Hierzu zählt:

- Konditionstraining
- Wirbelsäulengymnastik
- Bauch, Beine, Po
- Koordinationstraining
- Kleingerätetraining wie Hanteln, Bälle, Brasils, Reifen…….

Frauen gleich welchen Alters, die etwas für ihre Gesundheit tun möchten, sind uns jederzeit herzlich willkommen.
Wir beteiligten uns an der Ausrichtung des Kreppelkaffees und einige gruppeninterne sowie private Veranstaltungen rundeten unser Jahr 2017 ab.
Wie jedes Jahr geht unser Dank an die Übungsleiter und den Vorstand.

Allen TuS-Mitgliedern wünschen wir für das Jahr 2018 Gesundheit und weiterhin sportlichen Erfolg.

Ausgleichsgymnastikgruppe
Gisela Jung

Jahresbericht der Männergymnastik-Abteilung 2017

Rückblick auf das Jahr 2017
25.jähriges Jubiläum Männergym.
Wie jedes Jahr wurde das Trainingssaison 2016 mit einer fröhlichen Jahresabschlußfeier am 16.12.16
wie alljährlich beim „Willi Berz“ beschlossen.
Der Gymnastik-Auftakt zur neuen Saison 2017 begann pünktlich am 5.1.17. Voller Elan und guter Vorsätze ging man den überfälligen Pfunden an den „Kragen“, die Weihnachtstage hatten ihre Spuren sichtlich hinterlassen. Nach einigen Wochen Training stellten sich doch schnell konditionelle Fortschritte ein, was über das Jahr hinweg stetig gesteigert werden konnte.
Im Jahre 2017 wurden insgesamt 33 Übungsstunden abgehalten in denen um Fitness und Ball gekämpft wurde. Zusätzlich wurde in den Sommermonaten an ca. 13 Donnerstag kräftig in die Pedale getreten, Radtouren von ca.40km durch das rheinhessische Hügelland standen in den Abendstunden auf dem Programm. Alles in allem ist die Männergymnastik das ganze Jahr aktiv.
Die Gymnastiktermine sind Donnerstags von 19°°h bis 20.30h.
Die Gymnastikstunden bestehen in der Regel aus zwei Teilen: 1.Gymnastik-Kraft- Rücken- Beweglichkeit u.
2. Spiele, wie Hockey und Basketball.

Aktivitäten in 2017:

- Teilnahme am Sörgenlocher Fastnachtsumzug unter dem Motto „Jubiläums-Torte“.
- Traditionelles Heringsessen auf Einladung auf Einladung von Heinz Dieter Berz.
- 6- tägige Fahrradtour auf dem Tauern-Radweg ca.460km Steckenlänge.
- Große 25. jährige Jubiläumsfeier der MG-Abteilung
- Wandertour auf der Hiwwelroute bei Ingelheim mit Partner und Freunden
- Weihnachtsfeier am 16.12.17 beim Willi.
- Jahresabschluß am 29.12.17 in der Nieder-Olmer Weinstube.

Vorschau auf die Aktivitäten für 2018

Beginn der Gymnastikstunden am 4.1.2018

- Teilnahme am Sörgenlocher Fastnachtsumzug. Motto geheim!
- **21. Radtour:** 6-tägige Radtour.
  Es geht wieder in die Alpen, Von Füssen bis zum Garda See mit einigen Alpenpässen.
- Wanderausflug mit Partner und Freunden, Anfang Sept.18
- Tagesradtouren in den Sommermonaten.

Die Männergymnastik- Abteilung wünscht ALLEN ein Gesundes und Frohes Neues Jahr 2018

Jahresbericht Montagsmänner

Nachdem wir in den vergangenen Jahren etwas unter einem Teilnehmerschwund zu leiden hatten, war das Jahr 2017 in dieser Hinsicht sehr erfreulich. In letzter Zeit tummeln sich im Schnitt 6 bis 10 Unentwegte montags ab 21:00 Uhr in der Halle, um sich dem gepflegten Kurzpassspiel zu widmen.

Vor dem Fußballspielen wird mittlerweile ein halbstündiger Pilates Kurs von Claudia Korn für uns angeboten, der auch von einer – zugegebenermaßen kleineren Gruppe - regelmäßig genutzt wird. Nach dem obligatorischen Muskelkater der ersten Einheiten, zeigen sich auch hier bereits Erfolge in Sachen Fitness und Beweglichkeit.

In den Sommermonaten trainieren wir inzwischen auf unserem tollen Naturrasenplatz, um uns auf das Kerbe - Fußballspiel vorzubereiten, wo wir das Grundgerüst der „Sörgenlocher Newcomer“ stellen.

Das Jahr 2017 haben wir bei unserer traditionellen Weihnachtsfeier im Treffpunkt Sörgenloch ausklingen lassen, wo uns Daniel wie gewohnt mit seiner Grillplatte verwöhnt hat.

Tanzen für Mädchen ab 6 Jahren

Jeden Donnerstag in der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr trifft sich unsere kleine Tanzgruppe in der Sporthalle Sörgenloch. Nachdem wir zum Aufwärmen ein kleines Spiel gespielt haben, beginnen wir regelmäßig an unseren Tänzen zu arbeiten. Auch wenn es manchmal etwas länger dauert, bis jeder die Schrittfolge raus hat, macht es den Mädels immer Spaß. Wir reden über unsere Fehler und bauen uns gemeinsam Stützen und Ideen für einen gelungen Tanz auf.
Und das Üben lohnt sich!!! Auf der Weihnachtsfeier 2017 haben wir das erste Mal gemeinsam als Tanzgruppe unser Ergebnis präsentiert. Es war ein voller Erfolg, und wir haben sehr viel positives Feedback bekommen.

Wir freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit, weitere Auftritte und Neuzuwachs ☺

Mareike Steinhauer

Tischtennis Jahresbericht 2017

Aufregendes Jahr 2017

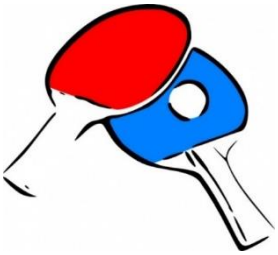
Die **Tischtennis Abteilung des TuS Sörgenloch** kann einmal mehr auf ein sportlich erfolgreiches Jahr zurückblicken. Neben vielen Erfolgen gab es auch verschiedene kleinere und größere Rückschläge, die das vergangene Jahr kennzeichneten. Als Tischtennis Abteilung des TuS Sörgenloch werden wir so auch in das kommende Jahr mit Zuversicht blicken. Neben dem kontinuierlichen Zuwachs im Jugendbereich sind leider auch einige Abgänge im Aktivenbereich zu verzeichnen.
Besonders hervorzuheben ist die in diesem Jahr begonnene Kooperation im Jugendbereich mit dem TSV Zornheim, die sich sehr erfreulich und positiv auswirkt.
Die 3. Herrenmannschaft schaffte nach dem Abstieg im vergangenen Jahr den direkten Wiederaufstieg aus der A-Klasse in die Kreisliga. Mit dem Herbstmeistertitel in der Bezirksoberliga besitzt unsere 1. Herren alle Chancen für einen Aufstieg in die höchste Verbandsklasse.

Der größte und für alle am überraschendste Erfolg ist der **Pokalsieg** unserer **1. Damenmannschaft**, die sich in unerwartet überzeugender Manier gegen höherklassige Mannschaften den Titel des Pokalsiegers holte.
Ein weiterer sportlicher Höhepunkt in diesem Jahr war wieder einmal die sehr spannende und sportlich erstklassige Vereinsmeisterschaft im August, die traditionell den Startschuss zur neuen Saison gab. Danach gilt es für die 8 Mannschaften des TuS Sörgenloch wieder in den folgenden fast 200 Meisterschaftsspielen möglichst viele Punkte zu erkämpfen, sodass am Ende der Saison hoffentlich wieder der ein oder andere Erfolg gefeiert werden kann.

Saison 2016 / 2017

Herrenbereich

Alle Herrenmannschaften schafften in der Rückrunde 2016/2017 ihre selbstgesteckten Ziele. Nach einer hervorragenden Hinserie schwächelte unsere **1. Herrenmannschaft** zum Ende der Saison etwas, als klar wurde einer der ersten drei Plätze ist nicht mehr erreichbar und der vierte Tabellenplatz ist der Mannschaft auch nicht mehr zu nehmen. Gerade bei benötigten Ersatzstellungen wurde dann taktiert und der Augenmerk mehr auf die anderen Mannschaften gelegt. So gelang es der **2. Herrenmannschaft** nach verpatzter Vorrunde noch als zweitbeste Rückrundenmannschaft sich von den Abstiegsrängen zu entfernen und einen sicheren Platz im Mittelfeld zu erreichen. Auch die **4. Herrenmannschaft** steigerte sich kontinuierlich und sicherte sich souverän einen Platz im Mittelfeld der A-Klasse. In einer sehr spannenden 2. Saisonhälfte, mit einigen Partien auf des Messers Schneide, lieferte sich die **3. Herrenmannschaft** ein spannendes Kopf an Kopf-Rennen. Letztendlich wurde durch den Sieg gegen den direkten Konkurrenten aus Drais die **Meisterschaft** zu unseren Gunsten entschieden.



Damen

Die Rückrunde der **1. Damenmannschaft** in der 1. Verbandsliga war weder von Abstiegssorgen, noch von besonderem Erfolgsdruck geprägt. Nach Platz 5 in der abgelaufenen Vorrunde, schlug das Team auch in der Rückrunde

weiter souverän auf und behielt so am Ende den fünften Platz. Welches Potential in dieser Mannschaft steckt, wurde dann wieder einmal deutlich, als im Pokal selbst höherklassige Mannschaften das Nachsehen hatten. Mit dem Pokalsieg in der Damen A-Klasse ist ein Highlight in der Sörgenlocher Tischtennisgeschichte geschrieben worden.
Die **2. Damenmannschaft** schaffte durch einen Sieg im letzten Spiel der Saison gerade noch den Verbleib in der Bezirksliga. Eine Vielzahl knapper Niederlagen in der Rückrunde zeigte wieder einmal, dass nur sehr wenig fehlt und manchmal auch einfach nur etwas Pech am Schläger klebt, um eine deutlich bessere Platzierung zu erreichen.

Vereinsmeisterschaften

Im Finale der diesjährigen **Vereinsmeisterschaften** standen Markus Kanduth und Lars Hönig. Beide schalteten in den vorangegangenen Runden hochkarätige Gegner aus und mussten schließlich mit ihrem vollen Können auftrumpfen um den Einzug ins Finale zu schaffen. Nach einem von Markus Kanduth technisch und taktisch hochklassig geführten Endspiel setzte er sich verdient durch und holte bereits zum dritten Mal in Folge den Titel.

Im Doppel siegten Gröhl/Appel in einem knappen Finale gegen K. Bajaj/Petri.

Jugend

Mit der seit dem vergangenen Jahr bei der **1. Jugendmannschaft** genutzten Möglichkeit einer Kooperation mit dem TTC Nieder-Olm, war das selbstgesteckte Ziel, unter die besten 6 Jugendmannschaften Rheinhessens zu kommen. Nach einer guten Vorrunde steigerte sich die Mannschaft auch in der Rückrunde noch weiter und belegte den für alle überraschenden 4. Platz in der Verbandsjugendklasse. Gerade die dabei zu beobachtende Leistungssteigerung zeigt uns, dass wir hier einen guten Weg für die Entwicklung unseres Nachwuchses eingeschlagen haben.
Die neu formierte **2. Jugendmannschaft** steigerte sich dank der hervorragenden Trainingsarbeit unseres Nachwuchsbereiches kontinuierlich und spielt, obwohl unsere Jungs häufig almäßig noch einiges jünger als die Gegner sind, mittlerweile bei den Jugendmannschaften des Kreises eine sehr gute Rolle.
Darüber hinaus gab es gerade **bei den Turnieren im Jugendbereich** eine Vielzahl von Erfolgen zu verzeichnen.

Saison 2017 / 2018

Herrenbereich

Mit einer sehr ausgeglichenen Mannschaftsleistung überzeugte unsere **1. Herrenmannschaft** Voll und Ganz, trotz der aus aufstellungstaktischen Gründen für die Vorrunde gewählten Variante mit nur 5 Stammspielern anzutreten.
HERBSTMEISTER in der Bezirksoberliga !!!
Gestartet mit dem Ziel einen Platz im oberen Tabellendrittel zu erreichen und mit Finley Heinze einen Jugendspieler zu integrieren, ist es ein sehr überraschendes Ergebnis am Ende der Vorrunde den Herbstmeistertitel zu holen. Neben dem im mittleren und hinteren Paarkreuz sehr stark aufspielenden Gabriel Goldmann sind mit Lars Hönig, Gerhard Gröhl und Markus Kanduth gleich 3 Sörgenlocher unter den TOP 8 der besten Einzelspieler vertreten.

Nach dem erst zum Ende der vergangenen Saison erreichten Klassenerhalt galt es in dieser Runde bereits frühzeitig den Grundstein für den Klassenverbleib zu legen und mit Leon Sting und Nico Brunsch auch in der **2. Herrenmannschaft** zwei Jugendspieler behutsam heranzuführen. Nach sehr gutem Start ist es gelungen einen 6. Platz im Mittelfeld zu erobern. In einer recht ausgeglichen besetzten Klasse ist durchaus sogar noch etwas Luft nach oben, denn in der Bezirksliga kann mit Ausnahme von 2 Spitzenteams jeder Jeden schlagen. Bleibt zu hoffen, dass unsere 2. Herren auch weiterhin Nerven aus Stahl hat und die knappen Partien für sich entscheidet, um sich so noch eins bis zwei Tabellenplätze nach oben zu schieben.

Leider wurde unsere **3. Herrenmannschaft** zum Saisonstart durch den verletzungsbedingten Ausfall eines ihrer Leistungsträger bereits derart stark gebeutelt, dass im ersten Jahr nach dem Aufstieg, der angestrebte Klassenerhalt schier unmöglich erscheint. Durch die Verringerung der Klassenstärke von 12 auf 10 Mannschaften kommt es zudem zu einem vermehrten Abstieg, was dieses Unterfangen nicht gerade einfacher macht. Nach einer packenden ersten Saisonhälfte steht die Mannschaft trotz aller Unterstützung leider nur auf dem vorletzten Rang. Allerdings ist es nur ein Punkt Abstand zum ersten Nichtabstiegsplatz und so besteht auch für die Rückrunde noch der Hoffnungsschimmer die Klasse halten zu können.

Durch taktische Verschiebungen in der Aufstellung zum Saisonbeginn startete unsere **4. Herrenmannschaft** in einer für die A-Klasse hervorragenden Ausgangsposition, um von vorneherein sicher Richtung Klassenerhalt unterwegs zu sein.

Mit Platz 5 und mehr als doppelt so vielen Punkten wie die Mannschaften auf den Abstiegsrängen ist dies auch erreicht worden. Zudem wurde Thorsten Ruppe bester Einzelspieler und bestes Doppel mit seinem Partner Boris Eckert.

Damenbereich

In überzeugender Manier spielte sich unsere **1. Damenmannschaft** in der Vorrunde wieder in das Spitzentrio der Verbandsliga. Mit nur einem Punkt Rückstand auf den Herbstmeister besteht in der Rückrunde durchaus noch die Möglichkeit den Meistertitel wieder einmal nach Sörgenloch zu holen. Die fünf Stammspielerinnen (Manuela Bender, Bozena Morawin-Kosytorz, Lydia Meier, Jeanette Braun und Bianca Jansen) zeigten einmal mehr, dass sie in dieser Klasse das Maß der Dinge sein können und überzeugten allesamt mit hervorragenden Einzelergebnissen.

Nach einem sehr guten Saisonstart in die Vorrunde scheint für die **2. Damenmannschaft** eine leichte Verbesserung der Tabellenplatzierung gegenüber der vorangegangenen Saison in erreichbare Nähe gerückt zu sein. Erfreulicherweise kam neben Svenja Berz, Sarah Berz, Lena Gsimbsl und Lisa Berz auch Michaela Schmuck wieder zum Einsatz.

Jugend

Mit der Erweiterung unserer Kooperation durch den TSV Zornheim war es auch in dieser Saison wieder das erklärte Ziel, neben dem Bestehen in der höchsten Jugendklasse des Verbandes auch die Jugendarbeit als Gesamtes voranzubringen. Gerade nach dem altersbedingten Übergang des Spitzenpaarkreuzes der vergangenen Spielrunde (Kevin Wang & Fabian Christ) in den Erwachsenenbereich, war es nicht einfach, das Niveau vom Vorjahr wieder zu erreichen.

Dank des von Christof Kreckwitz und Lars Hönig hervorragend geleiteten

Jugendbereiches verbessern sich unsere Nachwuchsspieler immer weiter und erreichen auf Kreis- und Verbandsebene ein hervorragendes Niveau. Es zeigt sich einmal mehr, dass intensive Trainingsarbeit und Spaß durchaus Hand in Hand dazu beitragen, dass sich unsere Schüler- und Jugendspieler kontinuierlich weiter entwickeln.

Mit Platz 5 und einem für alle überraschend positiven Verlauf der Vorrunde hat die **1. Jugendmannschaft** bereits frühzeitig den Grundstein gelegt, um auch in der Zukunft fester Bestandteil der Verbandsjugendklasse sein zu können.

Die **2. Jugendmannschaft** befindet sich nach Abschluss der Vorrunde in der Jugendklasse des Kreises Mainz ebenfalls im gesicherten Mittelfeld und hat gerade gegen die Topmannschaften der Klasse gezeigt, es fehlt nicht viel und man spielt ganz vorne in der Tabelle mit.

Wir würden uns sehr freuen auch in Zukunft immer wieder neue Gesichter im Training zu sehen, um einen kontinuierlichen Zuwachs unseres Nachwuches, (Schüler und Jugendbereich) gewährleisten zu können.

Jede und jeder sportinteressierte Anfänger ist herzlich dazu eingeladen zu unseren regelmäßigen Trainings-zeiten vorbeizuschauen und sich von den kleinen, weißen Bällen faszinieren zu lassen.

Unser kompetentes Trainerteam im Schüler- und Jugendbereich, bestehend aus Christof Kreckwitz und Lars Hönig steht neben einem intensiven und regelmäßigen Training für schnelle Fortschritte im Umgang mit Schläger und Ball, sowie der Verbesserung der Auge-Hand-Koordination.

Denn nur durch eine stetige Jugendarbeit können auch weiterhin Erfolge gefeiert und das Vereinsleben erhalten bleiben.

Trainingszeiten	**Schüler & Jugend**:	Dienstag & Freitag	17.30 – 20.00 Uhr
	Aktiven:		ab 20.00 Uhr

Im Namen der Tischtennis-Abteilung wünschen wir allen Mitgliedern und Freunden des TuS Sörgenloch ein erfolgreiches und gutes Jahr 2018!

Gerhard Gröhl, Volker Marx, Jörg Hönig und Maximilian Stauder

Spiel Sport Spaß

☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺

Immer Montags, von 16 – 17:30 Uhr für Kinder ab
6 Jahren (letztes Kita-jahr) bis…….?????

Zur Zeit betätigen sich leider nicht sooo viele Kinder in der Halle, aber die, die kommen, haben ihren Spaß und lernen „spielend“ dazu:

- den Umgang mit Geräten u. Materialien (Sachkompetenz)
- die Auseinandersetzung mit anderen Kindern (Sozialkompetenz)
- die eigene Fähigkeiten einzuschätzen u. zu erweitern (Selbstkompetenz)

Über viele Sport u. Spielbegeisterte Kinder zur ersten Stunde am **29.01.2018** würde ich mich sehr freuen!!!

Bleibt gesund - ♥lichst Eure Sigi

☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺

Mutter-Vater-Kind-Turnen

Hallo, ich bin Antonella Campailla und biete für Kinder ab etwa 1 Jahr das Mutter-Vater-Kind-Turnen an.
In dieser Turnstunde sollen die ganz Kleinen gemeinsam mit ihren Eltern an einen angstfreien und freudigen Umgang mit ihrer Umwelt herangeführt werden. Dabei sind auch Großeltern willkommen sich mit den Kleinen in der Halle zu bewegen und sie zu unterstützen. Auch so manches Gerät holen wir hervor, um darauf oder darunter ganz wie die Großen zu spielen und zu turnen. Zu Beginn unserer Turnstunde singen wir ein Lied, damit wir uns kennenlernen können. Und dann geht es los mit Balancieren, Bällen rollen oder werfen, Laufen und Hüpfen…

Habt Ihr Lust bekommen, einmal zum Schnuppern vorbei zu kommen? Dann kommt mit Mama-Papa-Oma-Opa doch einfach mal mittwochs zwischen 16:00 und 17:00 Uhr zur Turnstunde vorbei und macht mit!

Wenn die Kinder mit drei Jahren dann groß genug sind und ohne Begleitung zur Turnstunde kommen können, geht es weiter mit:

Kinderturnen für Mädchen und Jungen ab 3 Jahre

Denn ich leite auch das Kinderturnen für die größeren Kinder ab 3 Jahre.
Dabei werde ich von meiner Tochter Graciana unterstützt, Ihr seht, wir sind eine richtige Turnerfamilie, denn auch ihre Kinder sind mit dabei. Die Turnstunde beginnt gleich nach dem Mutter-Vater-Kind-Turnen mittwochs um 17:00 Uhr und dauert bis 18:00 Uhr.
Die Kinder lernen Balancieren, Springen vom Kasten, einen Ball zu werfen und zu fangen, mit Höhe umgehen, Angst überwinden und stolz darauf sein und ganz nebenbei lernen sie sich an Regeln zu halten. Dafür denke ich mir viele verschiedene und manchmal auch abenteuerliche Bewegungsparcours aus, die von den Kindern mit Leben gefüllt werden.
Leider war ich zum Jahresende krank und konnte nicht zur Turnstunde kommen. Deshalb ist Sigi Vollmer bei der Weihnachtsfeier für mich, dafür herzlichen Dank. Mittlerweile geht es meinem Rücken wieder besser und ich freue mich auf die Turnstunden mit euern Kindern im neuen Jahr.

Auf ein sportliches Jahr mit vielen Kindern freut sich

Ihre und Eure Antonella

Senioren mobil mit Musik

Wir finden uns regelmäßig 14-tägig im Azurit zusammen. Gemeinsam mit einigen Hausbewohnern werden Sitztänze und Stuhlgymnastik mit Musik gemacht. Im Kalender des Hauses sind wir schon eine feste Größe und waren dort auch zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen! Die Fortsetzung des Kurses wird gewünscht und ist in Planung. Die Teilnehmerinnen werden informiert, auch Neuzugänge sind willkommen.
Wir danken dem TUS Vorstand und dem Azurit für die gute Kooperation und wünschen ein zufriedenes neues Jahr 2018!

Andrea Geiger

Die Kurse beim TuS Sörgenloch

Der TuS Sörgenloch bietet neben dem regelmäßigen Angebot für seine Mitglieder auch verschiedene Kurse an, die allen Interessierten, also auch Nichtmitgliedern des TuS offen stehen. Das sind im Moment neben „Senioren mobil mit Musik“ mit Andrea Geiger (s.o.) auch Kurse wie „Pilates“ mit Claudia Korn, „In Bewegung bleiben“ mit Hannelore Hübner oder „Breakdance“ für Kinder ab 8 Jahre mit Denis Nagel.
Für die Kurse ist eine Teilnehmerkarte zu erwerben, die zur Teilnahme berechtigt. Eine Bezahlung des Kursbeitrags bei den Kursleitern ist aus verschiedenen organisatorischen Gründen (bspw. Versicherung von Nichtmitgliedern vor Kursbeginn, begrenzte Teilnehmerzahl) nicht möglich.
Wer an einem Kurs teilnehmen möchte, kann bei Susanne Szeder (06136 73 85), Mainzer Straße 12 eine Teilnehmerkarte erwerben. Kontakt auch gerne über TuS-Soergenloch@gmx.de. oder Infos über die Homepage.
Der Vorstand freut sich über Ihr und Euer Interesse und wünscht natürlich viel Spaß!